

# Jubiläumslotterie zur Erhaltung des Linzer Mariendoms

## Geschichte der Dombaulotterie

Am 1. Mai 1862 wurde der Grundstein zur Erbauung des Mariä-Empfängnis-Domes in Linz gelegt. Bischof Franz Joseph Rudigier hatte anlässlich der Verkündigung des Dogmas der Unbefleckten Empfängnis Mariens den Entschluss gefasst, in Linz eine neue Kathedrale zu errichten zu lassen.

Nach seinem Willen sollte der Mariendom aus „Spenden des gesamten Volkes“ erbaut werden. Vor allem den „Marienpfennigen“, den kleinsten Beiträgen der Mitglieder des damals gegründeten Dombauvereins, maß Bischof Rudigier große Bedeutung bei, weil er der Überzeugung war: „Wenn sich der Dombauverein über die ganze Diözese ausbreitet und in allen Gemeinden zahlreiche Mitglieder findet, so ist dem großen Werke der Erfolg gesichert, ohne dass irgendjemand deswegen schwere Opfer bringen müsste“

Auch wenn manches noch nicht fertiggestellt war, wurde der Mariendom 1924 schließlich eingeweiht.

**1926** rief der damalige **Dombauverein** eine Dombaulotterie ins Leben, mit deren Einnahmen der Mariendom weiter ausgestaltet werden konnte. Ein Wohnhaus, ein Automobil der Marke Steyr, eine komplette Brautausstattung bestehend aus Möbel, Betten und Wäsche sowie ein Pferd oder eine Milchkuh nach freier Wahl waren nur einige der ansehnlichen Preise, die zum Kauf der Lose animierten sollten.

Heute liegt die Verantwortung für die Erhaltung des Mariendoms Linz in der Verantwortung der **Bischof-Rudigier-Stiftung**. Die Aufbringung der Mittel für die ständig notwendigen Sanierungsarbeiten am Steinmaterial und an den Gemäldefenstern ist eine große Herausforderung.

**2012** wurde die Idee der Dombaulotterie anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Grundsteinlegung“ neu belebt – dank der Unterstützung vieler OberösterreicherInnen auch mit großem Erfolg.

So sehr sich auch die Auswahl der Hauptpreise seit 1926 verändert hat, eines trifft heute wie damals zu: Jedes verkaufte Los ist ein kleiner Beitrag für den Einzelnen – in Summe aber eine großartige Unterstützung für den Mariendom

**2016**, genau 90 Jahre nach der ersten Dombaulotterie 1926, hat die Bischof-Rudigier-Stiftung wieder eine Dombaulotterie aufgelegt. Mit dem **Reingewinn** sollen die **Arbeiten der Dombauhütte** vor allem am Westgiebel über dem Hafnerportal und den Brüstungen an der Ostseite **finanziert werden**.

## Veranstalterin

Bischof-Rudigier-Stiftung zur Erhaltung des Mariä-Empfängnis-Domes in Linz

Mit Bewilligung des BMF vom 20.11.2012, GZ. BMF-180400/0017-VI/5/2012

## Trefferverzeichnis

	Treffer Beschreibung	Einzelwert	Anzahl Treffer	Gesamtwert	
	<b>Haupttreffer</b>				
1	Gutschein Baumaterialien	7.500,00	1	7.500,00	Lagerhaus
2	Möbelgutschein	3.000,00	1	3.000,00	Kika Leiner
3	Reisegutschein	1.500,00	1	1.500,00	Biblische Reisen
4	Gutschein Theaterabo	1.000,00	1	1.000,00	Landestheater OÖ
	<b>Serientreffer</b>				
	Gutschein „Klassik am Dom“	119,00	10	1.190,00	Graustein Events
	Sparbuch Raiffeisenbank	100,00	10	1.000,00	RLB OÖ
	Dinner for 2	90,00	20	1.800,00	Domcenter
	Abo Kirchenzeitung	49,20	10	492,00	KirchenZeitung Linz
	Teelicht domART	19,90	20	398,00	Domcenter
	Domführungen	6,00	200	1.200,00	Domcenter
	Dompraline	0,90	49.726	44.753,40	Konditorei Jindrak
	<b>GESAMT</b>		<b>50.000</b>	<b>€ 63.833,40</b>	

## Losverkauf

Ein Los kostet 5,00 €.

Lose können bis 30. Juni 2016 im DomCenter Linz, Herrenstraße 36, 4020 Linz sowie in allen oberösterreichischen Kirchenbeitragsstellen gekauft werden.

Darüber hinaus ist eine Bestellung per Telefon oder per Email im Domcenter sowie über die Website [www.mariendom.at](http://www.mariendom.at) möglich.

## Spielbedingungen

Spiel- und gewinnberechtigt sind nur jene Lose, deren amtlich vorgeschriebener Preis spätestens am Tag vor der Ziehung gezahlt worden ist. Das Ziehungsergebnis wird im „Amtsblatt der Wiener Zeitung“ verlautbart bzw. auf dieser veröffentlicht. Ziehungslisten sind im Lotteriebüro erhältlich und werden per Post oder Email versandt.

Die Haupt- und Serientreffer werden gegen Vorlage der Originallose mit den Gewinnnummern von 11. Juli 2016 bis 30. September 2016, Dienstag bis Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr, im Domcenter Linz, Herrenstraße 36, 4020 Linz ausgefolgt. Der Versand per Post ist möglich, nachdem das Originallos im Lotteriebüro unter Angabe der Gewinnadresse eingelangt ist.

Nach Ablauf der Einlösefrist können Gewinnlose nicht mehr angenommen werden. Diese Treffer verfallen zugunsten des Lotteriezweckes. Auf ein Los, dessen Echtheit infolge von Beschädigung nicht verlässlich bestimmt werden kann, wird kein Treffer ausgefolgt.

### **Ziehungsergebnis**

Die Ziehung erfolgt am 7. Juli 2016, 10:00 Uhr unter notarieller Aufsicht bei der Österreichischen Lotterien GmbH, 1038 Wien, Rennweg 44.

Das Ziehungsergebnis wird im „Amtsblatt der Wiener Zeitung“ und auf der Website [www.mariendom.at](http://www.mariendom.at) veröffentlicht.

Ziehungslisten sind im DomCenter Linz erhältlich und werden per Mail und Post versandt.

### **Kontakt**

Auskunft rund um die Ziehung, Preise und Verkauf erhalten Sie unter:

DomCenter Linz, Herrenstraße 36, 4020 Linz

Tel.: +43 732 946100, Mail: [domcenter@dioezese-linz.at](mailto:domcenter@dioezese-linz.at)